



Presseinformation

Thilo Bode

Die Diktatur der Konzerne – Wie globale Unternehmen uns schaden und die Demokratie zerstören

Ungekürzte Lesung

Sprecher: Christian Brückner

Regie: Waltraut Brückner

Laufzeit: 7 Stunden, 15 Minuten, 1 MP3-CD Digifile

24,95 € (unverbindliche Preisempfehlung)

ISBN 978-3-8398-7111-9

Buchverlag: S. Fischer

Erscheint am 22. August 2018



Wie die Konzerne den Staat als Geisel nehmen und uns beherrschen

Internationale Konzerne hinterziehen Steuern, schädigen die Umwelt, verstoßen gegen Menschenrechte und diktieren den Politikern die Gesetzesvorlagen. Und das oft ganz legal. Doch damit nicht genug: Sie werden immer dreister und nutzen die Freiräume und Schlupflöcher immer hemmungsloser. Thilo Bode zeigt erstmals das ganze Bild dieser neuen Diktatur der Konzerne, in deren Würgegriff wir Bürger zunehmend geraten. Anhand zahlreicher Beispiele erklärt er anschaulich die Zusammenhänge und stellt klar: Die Macht der Konzerne lässt sich brechen – wir können unsere Souveränität zurückerobern!

Eine scharfsinnige Analyse des Einflusses internationaler Konzerne und ihres rücksichtslosen Bestrebens, ihre Interessen durchzusetzen.

Thilo Bode wurde 1989 Geschäftsführer von Greenpeace Deutschland, 1995 von Greenpeace International. 2002 gründete er in Berlin die Verbraucherrechtsorganisation foodwatch, die er noch heute leitet. Von ihm sind u. a. *TTIP – Die Freihandelslüge* und *Die Essensfälscher* erschienen.

Christian Brückner wurde 1943 in Waldenburg/Schlesien geboren. Nach dem Studium der Publizistik, Germanistik und Theaterwissenschaft Engagements an verschiedenen Theatern. Seit etwa 1970 kontinuierliche Arbeit in Hörspielen und Fernsehfeatures. Literaturlesungen für alle Sender der ARD und in der Öffentlichkeit. 1990 erhielt er den Grimme Preis in Gold. 2000 gründete er mit seiner Frau Waltraut den Hörbuchverlag parlando. 2017 wurde er mit dem Ehrenpreis der Deutschen Schallplattenkritik ausgezeichnet.

»Ganz einfach: ein erstklassiges Aufklärungsbuch. Hier klar, wer auf dem ökonomischen Globus das Heft in der Hand hat und Regierungen in diesem unerbittlichen Kastell zu unbedeutenden Mitspielern macht. Was Bode vorführt, ist zwar schon lange klar, nicht aber, was die Glocke inzwischen geschlagen hat und dass immer noch eine Drehung der Schraube möglich ist.« **Christian Brückner**

Bitte schicken Sie uns einen Beleg Ihrer Besprechung zu.

Maria Nowotnick | Argon Verlag GmbH | Waldemarstraße 33A | 10999 Berlin

maria.nowotnick@argon-verlag.de | Telefon: +49 (0)30 / 2 57 62 06-45 | Fax: +49-(0)30-2576 206-20